

Im Licht der
Ostersonne
bekommen die Geheimnisse
der Erde ein anderes Licht.
F.von Bodelschwingh

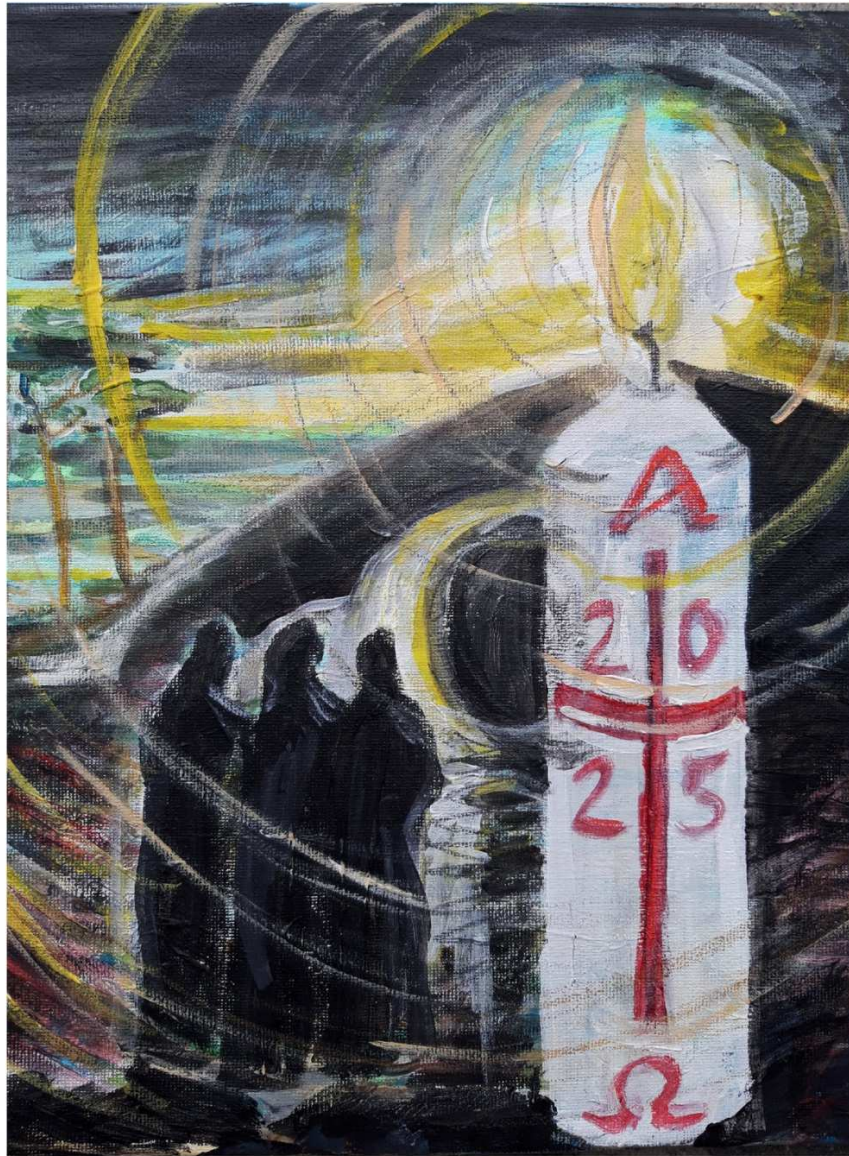


**St. Josef
Marktredwitz**

...die Pfarrei am Tor Hochfrankens

Ostern 2025

Bahnhofstraße 9 – 95615 Marktredwitz – 09231/9652-0
www.st-josef-marktredwitz.de



Ostern:

Da öffnet sich
das Leben zum Himmel!
Da öffnet sich
die Dunkelheit zum Licht.
Da öffnet sich
die Trauer zur Freude.
Die Aussichtslosigkeit
zur Hoffnung.
Der Tod
zum Leben.

OSTERN -Erwachen in das Licht

Der erste Eindruck: Licht am Ende des Tunnels! Endlich. So geht es uns oft, wenn wir eine schwere Zeit durchstehen müssen.

So leuchtet auch auf unserem Bild das Licht am Ende des Weges. Ein besonderes Licht am Ende eines furchtbaren Tunnels. Hier war das Schlimmste geschehen, was wir uns denken können: ein unschuldiger Mensch wird einfach umgebracht, weil er den Herrschenden im Weg war. Die einen haben seine religiöse und revolutionäre gute Nachricht von Gottes Liebe nicht ertragen können, die anderen wollten keinen politischen Aufruhr. Da waren sie sich alle sehr einig: Jesus muss weg. Aus den Augen, aus dem Sinn!

Was für ein Irrtum! Selten lagen Menschen so daneben, wie beim „Justizmord“ an Jesus. Nach seinem Tod geht es erst richtig los! Nach der schrecklichen und finsternen Leidensgeschichte, in der kaum Hoffnung aufscheint, geht das Licht des Ostermorgens auf. Aus dem stillen und dunklen Grab leuchtet es plötzlich hell hervor:

„Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.“ (Mk 16, 6) Was für eine Nachricht, dieses „Er ist nicht hier“! Damit hat sich unsere Welt grundstürzend verändert.

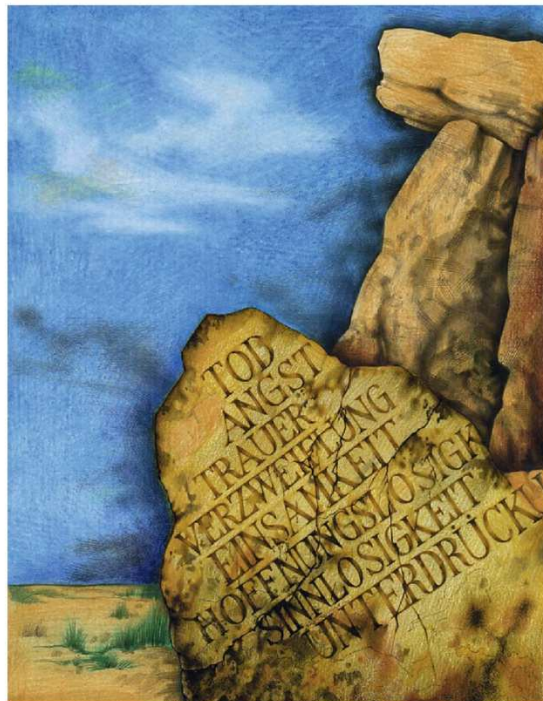
„Im Licht der Ostersonne bekommen die Geheimnisse der Erde ein anderes Licht“, sagt der Pfarrer Friedrich von Bodelschwingh (1831-1910). Sein Name wurde von den Zeitgenossen gerne mal zu „Beutelschwing“ verballhornt, weil er für seine Betheler Anstalten für psychisch Kranke und für Obdachlose immer auf der Suche nach Spendern war.

Im Lichte des Ostermorgens hat sich unsere Welt verändert. Die Menschen haben sich verändert, die von der Osterbotschaft ergriffen sind. Sie finden sich mit den vielen dunklen Tunneln im Leben nicht einfach ab, sondern entzünden ein Licht am Ende der Tunnel. Das gibt auch anderen Hoffnung und verändert unsere Welt österlich. Das macht Mut.

In diesem Sinn herzliche Grüße und beste Wünsche für eine frohe und gesegnete Osterzeit!

Ihr Pastor
Stefan Langert

Victor Brizuela



ES GIBT EINE LIEBE, DIE AUS DEM TOD REISST. UND DIE TAGE DES TODES ZERBERSTEN UND DIE NÄCHTE DES GRAUENS ZERFALLEN.



Wir feiern Gottesdienst

Samstag, 12.04. 5. Fastenwoche

17.25 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

Familie Wilhelm mit Gedenken

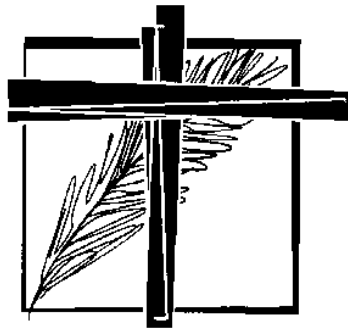
an + Ehemann, Vater und Opa

Glässel zu Ehren der Mutter Gottes;

Mayerhöfer mit Gedenken an + Eltern beiderseits

Sonntag, 13.04. Palmsonntag

Ewiges Licht / Lebenslicht: Brigitte Kellner, Familie Kappl



Seinen Jubel erfahren

9.00 Segnung der Palmzweige – Kirchplatz

Gemeinsamer Einzug in die Kirche

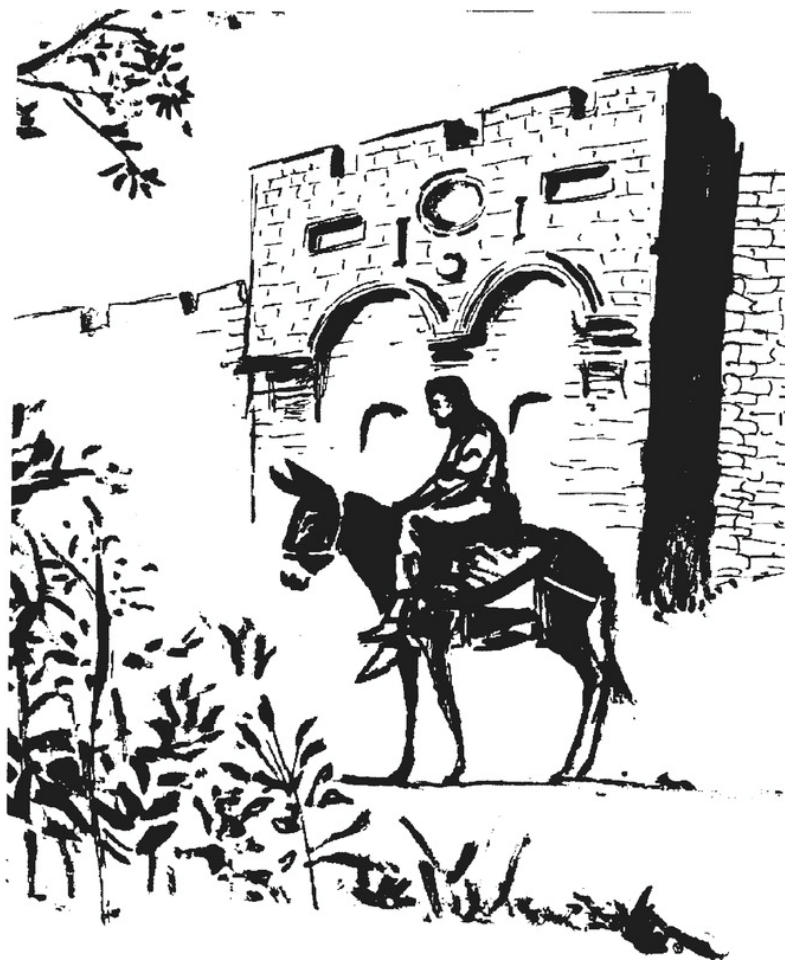
Hl. Messe – Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Schmidt mit Gedenken an + Ehemann und Vater;

Sebald mit Gedenken an + Waltraud Rebhahn

Peter Heidutzek



**Am Palmsonntag
ist Jesus so einsam
wie am Karfreitag:
Umgeben von Menschen,
die ihn missverstehen.**



Evangelium: Lukas 19,28-40

Während er dahinritt, breiteten die Jünger ihre Kleider auf dem Weg aus. Als er sich schon dem Abhang des Ölbergs näherte, begann die Schar der Jünger freudig und mit lauter Stimme Gott zu loben wegen all der Machttaten, die sie gesehen hatten. Sie riefen: Gesegnet sei der König, der kommt im Namen des Herrn.

10.30 Segnung der Palmzweige – Kirchplatz

Gemeinsamer Einzug in die Kirche

Hl. Messe

Raithel mit Gedenken an + Manfred zum Geburtstag

Familiengottesdienst

Familie Jeitner mit Gedenken an + Ehemann und Vater

14.00 Kreuzwegandacht

Dienstag, 15.04.	der Karwoche
------------------	--------------

18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche

19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche

Katharina Schmidt mit Gedenken an + Kinder

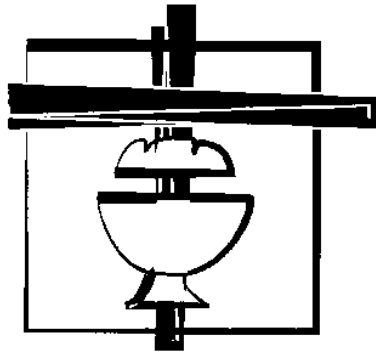
Mittwoch, 16.04.	der Karwoche
------------------	--------------

9.00 Hl. Messe

Katharina Schmidt mit Gedenken
an + Eltern und Geschwister



Der sich hier niederbeugt, hat das nicht nötig. Er tut es aus eigenem Antrieb, übernimmt den niedersten Dienst freiwillig. Offensichtlich wundern sich alle über den Meister, der so aus der Rolle fällt. Er ist schließlich der Erste von ihnen, und doch beugt er sich im Dienst der Menschen.



Sein Mahl erleben

20.00 Hl. Messe vom Letzten Abendmahl

Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

nach dem Gottesdienst:

**Einladung zum stillen Verweilen und
persönlichem Gebet in der Pfarrkirche**

Agapefeier im Pfarrsaal

(ca. 21.30 Uhr)

Abendgebet in der Pfarrkirche

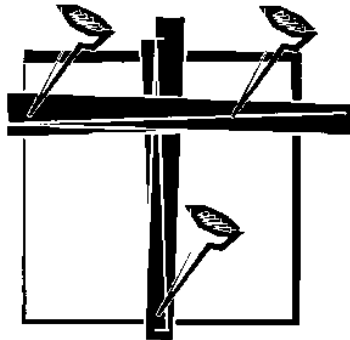
(ca. 23.00 Uhr)



Die Stimmung am Gründonnerstagabend in Jerusalem war eher bedrückt. Und wir wissen ja, dass bald alles noch viel schlimmer werden wird. Aber wir bleiben jetzt in dem Raum, in dem Jesus mit seinen Jüngern gegessen und getrunken hat. Jesus gibt sich selbst den Jüngern hin. Er zeigt seine Hingabe in Form von Brot und Wein. Essen wir also Gottes Sohn? Nein, das tun wir nicht – und doch: Ja. Weil Jesus sich in seiner Liebe den Menschen ganz hingibt. Wir essen seine Liebe. Er gibt sich uns hin und wertschätzt uns. Er zeigt uns: Ihr gehört zu mir.

Freitag, 18.04.

Karfreitag – Fast- u. Abstinenztag



Sein Leiden mittragen

9.00 Kreuzweg

**15.00 Feier vom Leiden und Sterben
Jesu Christi**

nach dem Gottesdienst:

**Einladung zum stillen Verweilen
und zum Gebet vor dem Kreuz**

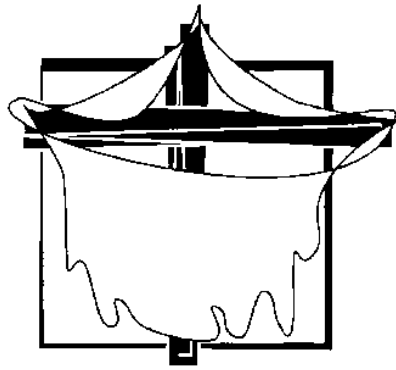
15.00 Karfreitagsliturgie für Kinder
Kindertagesstätte St. Josef



Gott ist tot: Dieser Satz ist keine Widerlegung der Existenz Gottes, wie es vielleicht manch Atheist versteht. Dieser Satz kennzeichnet die radikale Selbstaufgabe Gottes in Jesus. Denn nur Jesus erfährt am eigenen Leib, was das Sterben Gottes bedeutet. Christus am Kreuz ist der einzige Mensch, der sich der Wahrheit dessen bedingungslos ausgesetzt hat, was zum Beispiel der Philosoph Friedrich Nietzsche als den Tod Gottes bezeichnet hat. Er hat die Nacht bis zum bitteren Ende durchschritten.

Samstag, 19.04.

Karsamstag



Ohne ihn ausharren

**Einladung zum Besuch
des Heiligen Grabes**
(bis ca. 17 Uhr)

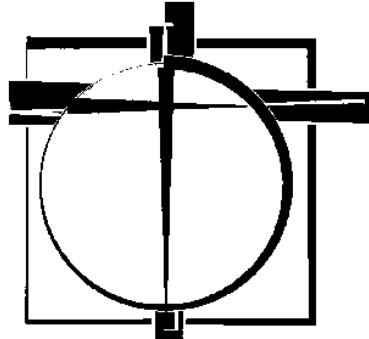


Der Schmerz und die Schrecken, das nicht enden wollende Meer der Grabkreuze: all das kann mich klein machen, aber die Hoffnung macht mich wieder groß. Ich möchte niemanden verträsten, aber ich möchte mir immer wieder Hoffnung erarbeiten, möchte mich in sie hineinarbeiten. Das bin ich dem schuldig, der in den Tod hineingegangen ist, um uns alle ins Leben zu führen.

Sonntag, 20.04.

Hochfest der Auferstehung des Herrn Ostersonntag

Ewiges Licht / Lebenslicht: Familien Laustsen/Bogner, Margot Kubik



Sein Leben feiern

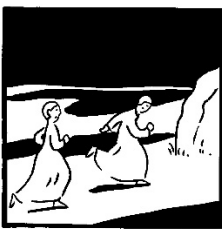
5.00 Feier der Auferstehung Jesu Christi

Pfarrgottesdienst

mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Familien Hösl/Kellner/Weinhold mit Gedenken

an + Angehörige und Freunde



Evangelium: Johannes 20,1-9

Da gingen Petrus und der andere Jünger hinaus und kamen zum Grab; sie liefen beide zusammen, aber weil der andere Jünger schneller war als Petrus, kam er als Erster ans Grab. Er beugte sich vor und sah die Leinenbinden liegen, ging jedoch nicht hinein.

9.00 Hl. Messe

Katharina Schmidt mit Gedenken

an + Schwiegereltern und Geschwister

10.30 Hl. Messe

Anna Root mit Gedenken an + Ehemann, Schwiegereltern
und + Schwägerinnen Emma, Irma, Maria

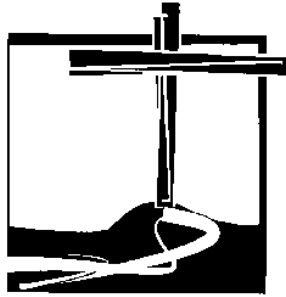
Familiengottesdienst



Sie suchen den Lebenden bei den Toten, doch das Grab ist leer. Noch kein Grund zur Freude. Noch ist die Erinnerung an Leid und Tod stärker als die Erinnerung an seine Worte, dass er auferstehen werde. Noch ist die Angst vor Enttäuschung größer als der Mut zur Hoffnung.

Montag, 21.04.

Ostermontag



Seiner Gegenwart trauen

10.00 Hl. Messe
mit Gedenken an + Ehemann und Vater Heinrich Stoll

11.00 Taufe des Kindes Ethan Ogando

Dienstag, 22.04. der Osteroktav

16.00 Hl. Messe im Seniorenpark Siebenstern
Echinger mit Gedenken an + B. und G. Meier

18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche

19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche
Katharina Schmidt mit Gedenken an + Ehemann und Kinder

Mittwoch, 23.04. der Osteroktav

9.00 Hl. Messe – mit Gedenken an + Eltern Fleck und Stoll

Donnerstag, 24.04. der Osteroktav

16.00 Hl. Messe im Martin-Schalling-Haus
nach Meinung

18.00 Aussetzung und stille Anbetung

19.00 Hl. Messe – Kommunion unter beiden Gestalten
Högl mit Gedenken an + Verwandte

Ines Rarisch



Ostern – da geht noch was! Da geht das Leben weiter. Da geht Gott mit uns weiter, als wir uns vorstellen können. Da geht Gott mit uns über den Tod hinaus ins Leben.

Freitag, 25.04. der Osteroktav

16.00 Hl. Messe im Klinikum
Katharina Schmidt mit Gedenken
an + Angehörige der Familie Weinmeyer

Samstag, 26.04. der Osteroktav

14.30 Taufe des Kindes Leon Kun
17.25 Rosenkranz
18.00 Hl. Messe
Kaufmann mit Gedenken
an + Ehemann und Vater zum Sterbetag
Mayerhöfer mit Gedenken an + Sohn Markus Mayerhöfer

Sonntag, 27.04. 2. Sonntag der Osterzeit

Ewiges Licht / Lebenslicht: Familie Heindl/Rösch, Renate Macht

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Evangelium: Johannes 20,19-31



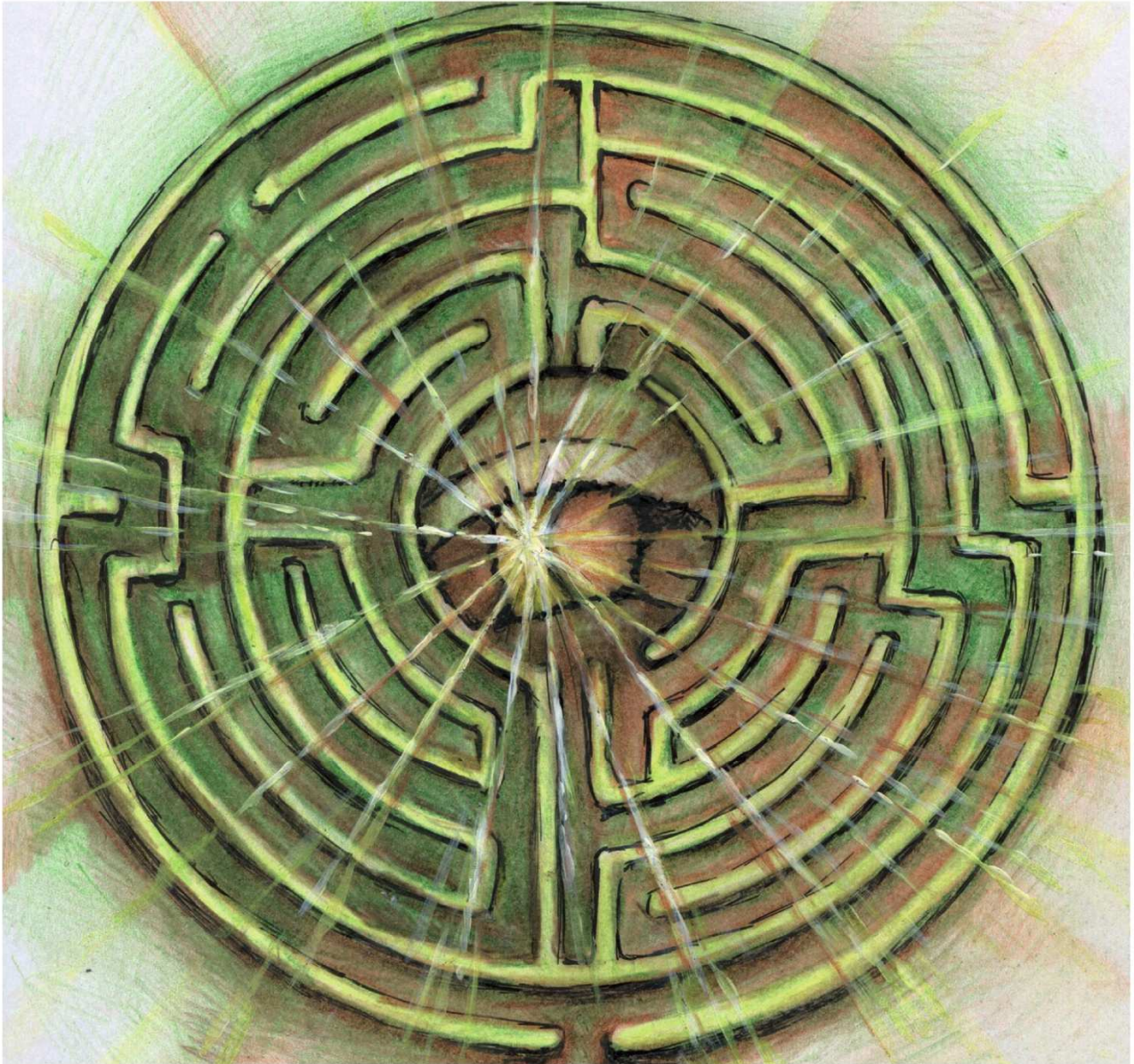
Da kam Jesus bei verschlossenen Türen, trat in ihre Mitte und sagte: Friede sei mit euch! Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott!

10.30 Hl. Messe
A. Root mit Gedenken
an + Schwager Eugen, Neffen Waldemar u. Georg Schäfer
Jarmila Pickl mit Gedenken an + Mutter Paula

Dienstag, 29.04. Hl. Katharina von Siena

18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche
19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche
Katharina Schmidt zu Ehren Maria Hilf

John Blankers



Der Weg zum Osterglauben ist manchmal ein Labyrinth, doch nie eine Sackgasse!

Mittwoch, 30.04. Hl. Pius V.

9.00 Hl. Messe
Kaufmann mit Gedenken
an + Eltern beiderseits und Geschwister

Donnerstag, 01.05. Maria Schutzfrau Bayerns

19.00 Erste Maiandacht

Freitag, 02.05. Hl. Athanasius

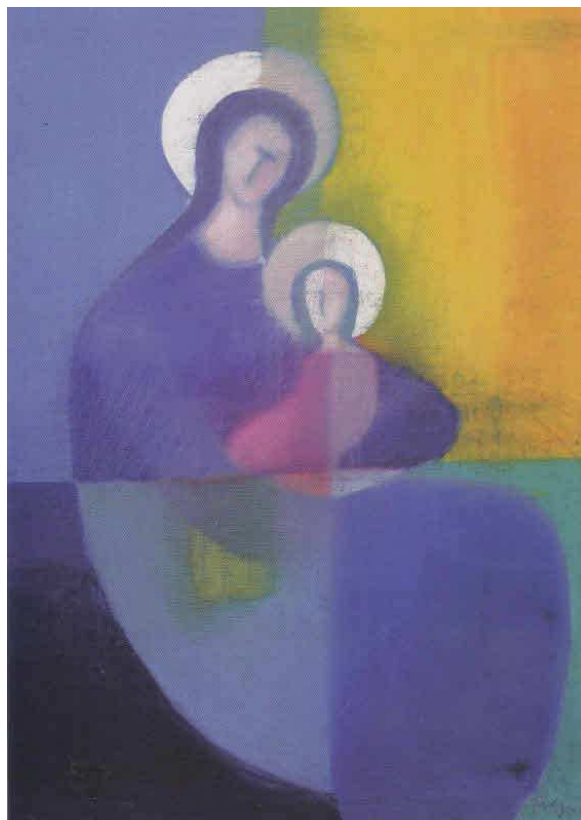
7.00 Laudes – Morgenlob
anschließend gemeinsames Frühstück

16.00 Hl. Messe im Klinikum
Katharina Schmidt zu Ehren Maria Hilf

Samstag, 03.05. Hl. Philippus, Hl. Jakobus

17.25 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe
Annemarie Langer mit Gedenken an + Eltern
Mayerhöfer mit Gedenken an + Markus Dörfl



Sonntag, 04.05. 3. Sonntag der Osterzeit

Ewiges Licht / Lebenslicht: Sebastian Macht, Renate Göhl

9.00 Hl. Messe

Elfriede Köllner mit Gedenken

an + H. H. Pfarrer Josef Englmann

Evangelium: Johannes 21,1-19



Jesus sagte zu ihnen: Kommt her und esst! Keiner von den Jüngern wagte ihn zu befragen: Wer bist du? Denn sie wussten, dass es der Herr war. Jesus trat heran, nahm das Brot und gab es ihnen, ebenso den Fisch. Dies war schon das dritte Mal, dass Jesus sich den Jüngern offenbarte, seit er von den Toten auferstanden war.

10.30 Erstkommunion in unserer Pfarrei

(Chor Horizont)

Hl. Messe – Pfarrgottesdienst mit Gedenken

an alle Erstkommunionkinder und deren Familien

18.00 Dankandacht

Dienstag, 06.05. der 3. Osterwoche

18.25 Rosenkranz in der Theresienkirche

19.00 Hl. Messe in der Theresienkirche

Elfriede Köllner mit Gedenken an + Theresia Pirner

Mittwoch, 07.05. der 3. Osterwoche

9.00 Hl. Messe

Schmidt mit Gedenken an + Cousine Elli Köferl

Donnerstag, 08.05. der 3. Osterwoche

19.00 Maiandacht

Freitag, 09.05. Sel. Maria Theresia von Jesu Gerhardinger

7.00 Laudes – Morgenlob
anschließend gemeinsames Frühstück

16.00 Hl. Messe im Klinikum – nach Meinung

Samstag, 10.05. Hl. Johannes von Avila

17.25 Rosenkranz

18.00 Hl. Messe

Lippert mit Gedenken an + Bruder und Patenkind Andrea

Sonntag, 11.05. 4. Sonntag der Osterzeit

Ewiges Licht / Lebenslicht: Familie Schörner,
Silvia und Brigitte Gebhard

9.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
mit Gedenken an alle Wohltäter von Kirche und Pfarrei

Evangelium: Johannes 10,27-30



In jener Zeit sprach Jesus: Meine Schafe hören auf meine Stimme; ich kenne sie und sie folgen mir. Ich gebe ihnen ewiges Leben. Sie werden niemals zugrunde gehen und niemand wird sie meiner Hand entreißen. Mein Vater, der sie mir gab, ist größer als alle und niemand kann sie der Hand meines Vaters entreißen. Ich und der Vater sind eins.

10.30 Hl. Messe

Fiene Latikan mit Gedenken an + Ehemann Michael



DA WAR DOCH WAS

Agapefeier am Gründonnerstag

Im Pfarrsaal treffen sich im Anschluss an die Messe um 21.30 Uhr Kinder, Jugendliche und Erwachsene um gemeinsam in Anlehnung an das letzte Abendmahl eine kleine Speise einzunehmen. Dies wird in Verbindung mit Meditation, ruhiger Musik und stimmungsvoller Atmosphäre erfolgen.

Mit einem gemeinsamen Abendgebet um 23.00 Uhr in der Pfarrkirche wird die Begegnung beendet.



am Karfreitag

Am Karfreitag um 15.00 Uhr treffen wir uns auf dem Kirchplatz vor der Kirche St. Josef. Wir gehen dann in die Kindertagesstätte, um gemeinsam zu beten, vom Leben und Sterben von Jesus zu hören, zu basteln und zu singen.

Das Angebot richtet sich an alle Kinder im Alter von 3 – 9 Jahren. Ganz besonders freuen wir uns über unsere Erstkommunionkinder!

Lösung: 1. Es sind 7 Eier. 2. Hase – Vase; Rose – Hose; Fisch – Tisch; Decke – Schnecke; Igel – Spiegel. 3. Narzisse – 1. Nest, 2. Lamm, 3. Reh, 4. Katze, 5. Biene, 6. Frosch, 7. Sonne, 8. Vogel. 4. Die Hasenohren nennt man auch Löffel, und das Hasenschwänzchen heißt Blume.



© Stefanie Kolb/DEIKE

Osterwiese: 1. Wie viele Eier haben wir versteckt? 2. Im unteren Teil der Wiese sind Tiere und Dinge abgebildet, die sich reimen. Finde die fünf Reimpaare? 3. Die große, gelbe Blume heißt Osterglocke. Löse das Kreuzworträtsel, und du erfährst, wie sie noch genannt wird. 4. Bringe die Buchstaben auf der Decke in die richtige Reihenfolge. Die roten Buchstaben verraten dir, wie man die Hasenohren noch nennt, und die blauen Buchstaben, wie das Hasenschwänzchen heißt.



Kolping

Freitag 18.04. 9.00 Karfreitagskreuzweg, St. Josef Kirche

Erstkommunion

Sonntag 13.04. 10.15 Palmsonntag – Treffpunkt Kirchplatz

Dienstag 15.04. 8.00 Frühschicht in der Pfarrkirche, anschließend Frühstück im Kirchencafé bis 10.00 Uhr

Samstag 03.04. 10.00 Probe für die Erstkommunion in der Pfarrkirche. Bitte die Kerze mitbringen.

Ministrantinnen/Ministranten

Samstag 12.04. 15.00 Osterkerzenbasteln im Kirchencafé

Donnerstag 17.04

Freitag 18.04. jeweils 10.00 Uhr Ministrantenprobe

Samstag 19.04. in der Pfarrkirche

